



Aufbaumodul
für Absolventen
Fortbildung
Supervision

THEMEN - SUPERVISIONSTAGE 2024

online

Teilnahmevoraussetzungen

- Die Supervisionstage richten sich an die Absolventen unserer Weiterbildung oder einer gleichwertigen Weiterbildung

Preis

- Kosten: 175€ mit Fall, 150€ ohne Fall
- Ausnahme beim SV-Tag "Beratung mit Männern": 125€ mit Fall, 100€ ohne Fall

Anmeldung

- unter: <https://ictb-institut.de/anmeldung-themen-supervisionstag/>

Referenten



Katrin Kroll

Studium Christlicher Psychologie (IGNIS Akademie), Heilpraktikerin für Psychotherapie, Erzieherin, Traumapädagogik und -therapie für Kinder und Jugendliche in eigener Praxis, Supervision für Einrichtungen im pädagogischen Bereich.



Karsten Sewing

Dipl. Sozialpädagoge, Dipl. Ehe- Familien-Lebensberater (DAJEB), lizenziertes DISG-Trainer, Gebets- Seelsorgeausbildung (Team.F), Coach, Supervisor (DGSv), Traumabereiter, Traumatherapeut (zptn). Traumausbildung bei Ellert Nijhuis, qualifizierter Heartsync- Begleiter.



Katja Koblischke

Heilpraktikerin für Psychotherapie in eigener Praxis tätig, Traumazentrierte Fachberaterin und Traumapädagogin (DeGPT), Lebensberaterin/Paarberaterin (TeamF).



Ursula Roderus

Ausbildungs- und Institutsleitung, Ärztin mit eigener Praxis „Aufwind“, Christliche Therapeutin (IACP), Psychotraumatologie und Traumatherapie (zptn), Supervisorin (EASC).



Ablauf

Der Supervisionstag besteht aus 2 Teilen.

- **Teil 1** vermittelt Fachwissen, gibt praxisnahe Impulse, bietet die Möglichkeit Fragen zum Thema einzubringen und schafft Kompetenzerweiterungsräume.
- **Teil 2** bietet die Möglichkeit eigene Fälle einzubringen und mit einem Experten einen Perspektivwechsel zu erleben. Auch ohne eigenen Fall, ist Supervision eine Bereicherung für die eigene Beratungspraxis. (pro Tag, 3 Fälle möglich)

Teil 1:
9.30 - 12.30 Uhr
Teil 2:
13.30 - 16.30 Uhr



02.05.2024: Wer bin ich? - Geschlechtsidentität und Trauma mit Katrin Kroll

Die Entwicklung der Wahrnehmung und Sprache zur eigenen Geschlechtsidentität beschäftigt jeden Menschen ein ganzes Leben lang. Wie wir uns als Mann oder Frau wahrnehmen, verändert sich im Laufe unserer Lebensabschnitte immer wieder. Natürlich kann sich dieser Lernprozess durch traumatische Erfahrungen empfindlich verändern. Der Supervisionstag beschäftigt sich mit den Fragen die in diesem Bereich auftauchen. Zunächst skizziert der Vormittag die „normalen“ Entwicklungsphasen der Geschlechtsidentität und darüber hinaus die durch Trauma induzierte auftretenden Störungen und Herausforderungen. Auch die Fragen rund um Transsexualität und die verschiedenen sexuellen Ausrichtungen werden beleuchtet.

12.09.2024: Paare in der traumaszentrierten Fachberatung mit Katja Koblischke

Traumatische Erfahrungen wirken sich stark auf die Paarbeziehung aus. Wie kann eine Aufstellungsarbeit mit Paaren hilfreich sein und gelingen? Welche praktischen Tools können in der Beratung mit Paaren helfen? Und worauf muss ich dabei achten? Außerdem wird es noch praktische Tools mit Selbsterfahrungszeiten sowie Zeit und Raum für Fragen geben.

27.06.2024: Männer in der traumaszentrierten Fachberatung mit Karsten Sewing

Karsten Sewing wird zu Beginn über das Thema "Männer in der Beratung" und mögliche Unterschiede zu Frauen referieren. Außerdem wird er eine offene Frage- und Austauschrunde zu den Themen und Auffälligkeiten, in der Arbeit mit Männern, gestalten.

14.11.2024: Arbeiten mit Anteilen bei KPTBS, Borderline, partieller DIS und DIS mit Ursula Roderus

Nach komplexer Traumatisierung entwickeln die Betroffenen oft eine KPTBS, Borderline- Persönlichkeitsstörung oder aufgrund schwerer Gewalt eine partielle DIS oder DIS. Wir haben es also mit sekundärer und tertiärer struktureller Dissoziation zu tun. Wie finden wir den Einstieg in die Anteilearbeit? Was müssen wir bei den unterschiedlichen Störungen beachten? Auch die jeweiligen Anteile erfordern unterschiedliches Vorgehen. Wie können wir Anteile erkennen und differenzieren? Wie können wir die Arbeit mit kontrollierenden Anteilen gestalten und wie gehen wir mit auftretenden Widerständen um? Wie können innere Veränderungen erreicht und gehalten werden? All diesen Themen wollen wir uns widmen und ganz praktische Vorgehensweisen erarbeiten.

ACHTUNG!
Zeit von 9.30 - 13.30 Uhr